



Die Atmosphäre im Stadtpark ist einladend und anheimelnd.

Fotos: Josef Regensperger



Immer ein Glanzlicht: Musikalische Einlagen der Schüler.



Luden zu einem Gratis-Becher Glühwein ein: Seniorenbeauftragter Fritz Göbwein, Rathauschef Kurt Erndl, 3. Bürgermeister Konrad Breit und Stadtrat Manfred Hamberger.



Nach ihrem glanzvollen Einzug mit selbstkreierten Laternen zeigten die Schüler der Grundschule Altenmarkt einen Lichtertanz auf der Bühne im Pavillon des Stadtparks.

# Strahlende Lichter und Gesichter

## Der Christkindlmarkt Osterhofen ist eröffnet: Anheimelnde Budenstadt im Stadtpark

**Osterhofen.** (jr) Was braucht es für einen gelungenen Christkindlmarkt? Eine anheimelnde Budenstadt inmitten einer ansprechenden Atmosphäre mit großem kulinarischen Angebot und aufheizenden Getränken, dazu unterhaltende Musik, die auf das Weihnachtsfest einstimmt. Das alles hat der Christkindlmarkt Osterhofen im schönen Ambiente des Stadtparks bis Sonntag zu bieten. Zur

Eröffnung gab es Gratisglühwein vom Rathauschef.

Pünktlich um 16 Uhr hat das Bläserensemble Gerleigner mit den „Fanfaren aus dem Salzburger Land“ auf die kommenden vier Tage Christkindlmarkt eingestimmt. Es ist eine schöne Tradition in Osterhofen, dass die Stadtspitze zum Auftakt einen Becher Glühwein an die Besucher ausgibt. Zweiter Bürgermeister Kurt Erndl wurde

dabei von einigen Stadtratskollegen unterstützt. Doch zuvor hatte der derzeitige Rathauschef den Christkindlmarkt offiziell eröffnet und vor allem dem Bauhof gedankt, dass der Traum von der Budenstadt im Stadtpark nicht platzen musste. Denn nach dem ergiebigen Schneefall am Wochenende mussten erst einmal die Massen weißer Pracht abtransportiert werden, damit die Verkaufsstände aufgebaut werden konnten.

Doch pünktlich zum Start waren nicht nur die Buden und Feuerstellen, sondern auch die schwimmende Krippe und alle Lichterketten an ihrem Platz. Weitläufiger und noch reicher ist das Angebot an den Verkaufsständen in diesem Jahr, dafür gab es ein Dankeschön vom Bürgermeister an die Standler, „ohne die es gar keinen Christkindlmarkt gäbe“, betonte Erndl. Für das erste Glanzlicht sorgten 240 Schüler der Grundschule, die mit Rektorin Tanja Anthofer aus drei Richtungen mit

Laternen auf den Christkindlmarkt einzogen. Mit Gesang und einem Lichtertanz krönten die Mädchen und Buben ihren Auftritt, bevor sie sich mit „Oh du fröhliche“ von den vielen Besuchern verabschiedeten.

### Viele weitere Glanzlichter

Fröhlich wird es bei dem abwechslungsreichen Programm am Wochenende sicherlich. Highlights sind der Besuch des Nikolaus am Freitag mit anschließender abendlicher Glühwein-Party, der Auftritt der Passauer Burgdeiffen am Samstag und das Christkind schaut samt Engerl am Sonntag vorbei. Allerdings garnieren zahlreiche Ensembles musikalisch alle Christkindlmarktstage. Auf der Bühne stehen unter anderem Instrumentalisten des Musikraums ILE Donauschleife, die Antonbläser, Sauwald-Alpinos, AttraktIEFEN oder Emotion Two.



Das Bläserensemble „Gerleigner“ eröffnete die Budenstadt.